

BERICHT ÜBER DIE

21. öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, dem 23. Oktober 2019

Rathaus Stein, Festsaal

BEGINN: 18.00 Uhr

ENDE: 19.32 Uhr

VORSITZENDER: Bgm. Dr. Reinhard RESCH, MSc (SPÖ)

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

- 1.Vbgm. Eva HOLLERER (SPÖ)
- 2.Vbgm. Ing. Erwin KRAMMER MAS (ÖVP)
- StR Günter HERZ (SPÖ)
- StR Sonja HOCKAUF-BARTASCHEK (ÖVP)
- StR KR Albert KISLING MSc MAS (SPÖ)
- StR KR Prof. Helmut MAYER (SPÖ)
- StR Mag. Susanne ROSENKRANZ (FPÖ)
- StR Alfred SCHEICHEL (SPÖ)
- StR Martin SEDELMAIER (ÖVP)
- StR Werner STÖBERL (SPÖ)
- GR Josef BAUER (SPÖ)
- GR Mag. Klaus BERGMAIER MSc MAS (SPÖ)
- GR Jasmina BRDANINOVIC (SPÖ)
- GR Petra BREITH (ÖVP)
- GR Christa EBERL (ÖVP)
- GR Andreas ETTENAUER (ÖVP)
- GR Michael FERTL (SPÖ)
- GR Alfred FRIEDL (SPÖ)
- GR Dr. Werner FRIEDL (FPÖ)
- GR Edith GRUBER (ÖVP)
- GR Martina HÖLLERSCHMID (ÖVP)
- GR Christoph HOFBAUER (FPÖ)

GR Thomas JASCHA (SPÖ)
GR Jürgen KREIBICH (ÖVP)
GR Elfriede KREITNER (SPÖ)
GR Nikolaus LACKNER (KLS)
GR Mag. Wolfgang MAHRER (KLS)
GR Gabriele MAYER (SPÖ)
GR Ulla OSWALD (FPÖ)
GR Cornel-Constantin PREJBAN (ÖVP)
GR Hannelore ROHRHOFER (SPÖ)
GR Mario SCHEICHEL BA (SPÖ)
GR Mag. Alice SCHOPPER (ÖVP)
GR Robert SIMLINGER (PROKR)
GR Sona STRUMMER MA MSc (SPÖ)
GR Michael SZING (FPÖ)
GR Matthias UNOLT (GRÜNE)
GR Kemal YAYLA (SPÖ)

Entschuldigte Mitglieder des Gemeinderates:

GR Dr. Bernhard DISTLBACHER MBL (FPÖ)

Tagesordnung

1. Gemeinderatsausschüsse,
Ergänzungswahl
2. Schulausschüsse der Schulgemeinden;
Änderung
3. Evaluierung: Modell zur Information
und Bürgerbeteiligung
4. Feuerwehrhaus Krems-Süd,
Vergabe der örtlichen Bauaufsicht
5. 8.Änderung des Teilbebauungsplans
der Stadt Krems
KG Krems – Abschnitt 4, „Wachtberg“

6. Verordnung – Gebührenpflichtige Parkzonen im Stadtgebiet der Stadt Krems an der Donau
Adaptierung
7. Verordnung – Gebührenpflichtige Parkzonen im Stadtgebiet der Stadt Krems an der Donau, zeitlich befristete Aufhebung der Gebührenpflicht für die Adventszeit 2019 sowie den 31.12.2019
8. Stadtbus Krems; Adventeinkaufssamtag bzw. 24. und 31.12.2019, Außerkraftsetzung der Tarifordnung
9. Hafen Nord/Ost – Grabenverfüllung entlang des S5-Dammes und Errichtung einer provisorischen Zufahrtsstraße – Generalunternehmerleistungen Beauftragung
10. Neuerrichtung eines viergruppigen Kindergartens in der Mitterau

Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc eröffnet die 21. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen den Inhalt der 20. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird kein Einwand erhoben.

Der Vorsitzende berichtet über folgendes Thema:

- *„Informationsabend Welterbegemeinden Wachau für Stadt- und GemeinderätInnen und leitende Magistratsmitarbeiterinnen am 19. November um 18.30 Uhr“*

in Form einer Mitteilung.

Sohin erfolgt die Behandlung der Beratungsgegenstände unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc.

Behandlung der Beratungsgegenstände:

Tagesordnungspunkt 1:

Gemeinderatsausschüsse, Ergänzungswahl

Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc

Die Fraktion der SPÖ hat mit Schreiben vom 19.09.2019 gemäß § 88 NÖ STROG für die nachstehenden Gemeinderatsausschüsse nachstehenden Wahlvorschlag eingebracht. Es erfolgt nun die Wahl im Sinne der Bestimmungen des § 88 NÖ STROG, worüber eine gesonderte Niederschrift verfasst wird, die einen wesentlichen Bestandteil dieses Tagesordnungspunktes bildet.

GRA II – Ausschuss für Mobilität

Ersatzmitglied GR. Elfriede Kreitner (SPÖ) anstelle von Brandstetter Mario

GRA III – Ausschuss für Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit sowie Sport, Gesundheit und Freizeit:

Ersatzmitglied GR. Elfriede Kreitner (SPÖ) anstelle von Brandstetter Mario

GRA IV – Ausschuss für Finanzwesen und Finanz- und Budgetsteuerung („Controlling“)

Mitglied GR. Elfriede Kreitner (SPÖ) anstelle von Brandstetter Mario

GRA VI – Ausschuss für Soziales & Generationen, Arbeitsmarkt sowie Personal und Verwaltungsorganisation

Mitglied GR Elfriede Kreitner (SPÖ) anstelle von Brandstetter Mario

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Ergebnis Wahlhandlung:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 39

Ungültige Stimmen: 1

Gültige Stimmen: 38

GRA II Ausschuss für Mobilität:

Es entfallen als Ersatzmitglied auf GR Elfriede Kreitner 38 Stimmen.

GRA III Ausschuss f. Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit sowie Sport, Gesundheit und Freizeit

Es entfallen Als Ersatzmitglied auf GR Elfriede Kreitner 38 Stimmen.

GRA IV Ausschuss f. Finanzwesen und Finanz- und Budgetsteuerung

Es entfallen als Mitglied auf GR Elfriede Kreitner 38 Stimmen.

GRA VI Ausschuss für Soziales & Generationen, Arbeitsmarkt sowie Personal und Verwaltungsorganisation

Es entfallen als Mitglied auf Elfriede Kreitner 38 Stimmen.

Somit gelten die von der SPÖ beantragten Änderungen als angenommen. Über Befragen des Vorsitzenden erklärt die Gewählte, die Wahl anzunehmen.

Tagesordnungspunkt 2:

Schulausschüsse der Schulgemeinden, Änderung

Berichterstatter: Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc

Mario Brandstetter hat sein Mandat als Gemeinderat der Stadt Krems mit Rechtswirksamkeit vom 31. August 2019 niedergelegt. Durch das Ausscheiden des Genannten aus dem Gemeinderat der Stadt Krems wurde eine Stelle im Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Krems vakant.

Die Fraktion der SPÖ hat daher mit Schreiben vom 19.9.2019 beantragt, anstelle von Mario Brandstetter Frau GR Elfriede Kreitner als Vertreterin der Stadt Krems an der Donau in den Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Krems zu entsenden.

Es wird daher beantragt, der Gemeinderat wolle über den vorliegenden Wahlvorschlag abstimmen.

Über die Wahl selbst wird eine gesonderte Niederschrift verfasst, die einen wesentlichen Bestandteil dieses Antrages bildet.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Ergebnis Wahlhandlung:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 39

Ungültige Stimmen: 0

Gültige Stimmen: 39

Mittelschulgemeinde Krems

GR Elfriede Kreitner: 39 Stimmen

Somit gilt die vorgeschlagenen Vertreterin für den Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Krems als gewählt. Über Befragen des Vorsitzenden erklärt die Gewählte die Wahl anzunehmen.

Tagesordnungspunkt 3:

Evaluierung: Modell zur Information und Bürgerbeteiligung Berichterstatter:

Bürgermeister StR Günter Herz

Nach rund zweieinhalb Jahren Anwendung des Modells zur Information und Bürgerbeteiligung wurde nun ein Evaluierungsbericht erstellt. Die Erfahrungen aus der Anwendung des Modells wurden reflektiert, Empfehlungen für die künftige Handhabung und Kalibrierungsvorschläge formuliert.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 4:

Feuerwehrhaus Krems-Süd, Vergabe der örtlichen Bauaufsicht

Berichterstatter: StR Günter Herz

Um eine ordnungsgemäße Realisierung des Projektes Feuerwehrhaus Krems-Süd sicher zu stellen bedarf es nach der bereits erfolgten Planung der Beauftragung der Örtlichen Bauaufsicht (ÖBA). Hierzu wurden 6 Unternehmen auf Basis einer standardisierten Preisanfrage zur Angebotsabgabe eingeladen.

Nach eingehender Angebotsprüfung wird die Firma Retter&Partner Ziviltechniker GmbH, Kremstalstraße 49, 3500 Krems an der Donau als eindeutiger Billigstbieter mit der Generalbauaufsicht, welche die Örtliche Bauaufsicht, die Fachbauaufsichten u. die Baustellenkoordination umfasst, zu einem Pauschalpreis von EUR 60.000,-- zuzügl. 20% USt beauftragt.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 5:

8. Änderung des Teilbebauungsplans der Stadt Krems KG Krems – Abschnitt 4, „Wachtberg“

Berichterstatter: StR Günter Herz

Der Teilbebauungsplan KG Krems – Abschnitt 4 „Wachtberg“ wurde mit 25 Änderungspunkten zur öffentlichen Auflage gebracht (8. Änderung).

Die Unterlagen für dieses Änderungsverfahren wurden vom Magistrat der Stadt Krems, Bereich 5, Amt für Stadt- und Verkehrsplanung und dem Büro Porsch ZT GmbH ausgearbeitet und in der Zeit von 12.03.2019 bis 23.04.2019 (6 Wochen) zur öffentlichen Einsichtnahme gebracht. Der Akt wurde dem Amt der NÖ Landesregierung zur rechtlichen und naturschutzfachlichen Stellungnahme vorgelegt.

Die vom Amt der NÖ Landesregierung übermittelten Stellungnahmen/Gutachten sowie die rechtzeitig eingelangten Stellungnahmen werden behandelt und eine Empfehlung an den Gemeinderat formuliert. Der Teilbebauungsplan wird unter Berücksichtigung der Empfehlung zur Behandlung der Gutachten und Stellungnahmen vom 26.09.2019 vom Amt für Stadt- und Verkehrsplanung beschlossen.

Gemeinderat Mag. Wolfgang Mahrer (KLS) meldet sich zu Wort und stellt den Zusatzantrag: *„Im Antrag steht der Satz: ‚Für die 8. Änderung des Teilbebauungsplanes der KG Krems Abschnitt 4 ‚Wachtberg‘ wird folgende Verordnung erlassen,‘ wobei in jene Bestimmung der Verordnung, die die Bauklassen 1 und 2 festlegt, eingefügt wird, dass die aktuell bestehende Regelung ganz bewusst nicht verändert wird.“*

Stadträtin Mag. Susanne Rosenkranz (FPÖ) meldet sich zu Wort und stellt den Zusatzantrag:

„Der Bürgermeister der Stadt Krems wird beauftragt, zu prüfen, ob eine Schutzzone auf Basis des Weltkulturerbes am Wachtberg möglich ist.“

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der **Hauptantrag** wird **einstimmig** angenommen.

Vor Abstimmung des **Zusatzantrag** von Gemeinderat Mag. Wolfgang Mahrer (KLS) wird dieser **zurückgezogen**.

Der **Zusatzantrag** von Stadträtin Mag. Susanne Rosenkranz (FPÖ) wird mit den Stimmen der SPÖ, der ÖVP und der Grünen, gegen die Stimmen der FPÖ, der KLS und der PROKR **mehrheitlich abgelehnt**.

Tagesordnungspunkt 6:

Verordnung - Gebührenpflichtige Parkzonen im Stadtgebiet der Stadt Krems an der Donau, Adaptierung

Berichterstatter: StR Alfred Scheichel

Mit Bau der neuen Landesgalerie und des damit einhergehenden Wegfalls des Gasthauses Hofbauer ist es erforderlich, die bestehende Gebührenordnung für Parkzonen in der Stadt Krems an der Donau zu adaptieren. Weiters führt auch der Wegfall der Verpflichtung zur Anbringung einer Plakette (Vignette) für Handy-Parker zu einer dementsprechenden Anpassung.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Bürgermeister Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) stellt nachstehenden Antrag zur Geschäftsordnung:

„Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 sollen gemeinsam referiert sowie in einem diskutiert und anschließend einer getrennten Abstimmung zugeführt werden.“

Der Antrag zur Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 7:

Verordnung - Gebührenpflichtige Parkzonen im Stadtgebiet der Stadt Krems an der Donau, zeitlich befristete Aufhebung der Gebührenpflicht für die Adventszeit 2019 sowie den 31.12.2019

Berichterstatter: StR Alfred Scheichel

An folgenden Werktagen in der Adventszeit 2019 sowie an Silvester 2019 soll das Parken in der Kurz- und Dauerparkzone gebühren- bzw. abgabefrei möglich sein:

- Freitagnachmittag, diese sind der 29.11., der 06.12., der 13.12. und der 20.12.2018, jeweils ab 12.00 Uhr
- an Samstagen, diese sind der 30.11., der 07.12., der 14.12. und der 21.12.2019,
- am Dienstag, 24.12.2019 sowie am Dienstag, 31.12.2019

Die bestehende „Gebührenordnung für Parkzonen in der Stadt Krems an der Donau“ soll daher entsprechend abgeändert und die Verordnung für diese Tage außer Kraft gesetzt werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 8:

Stadtbus Krems; Adventeinkaufssamstage bzw. 24. und 31.12.2019, Außerkraftsetzung der Tarifordnung

Berichterstatter: StR Alfred Scheichel

Um die Einkaufskraft an den vorweihnachtlichen Einkaufssamstagen im Jahr 2019 zu stärken bzw. mehr Kunden zur Konsumation in der Stadt Krems zu motivieren, soll der Stadtbuslinienverkehr an den Einkaufssamstagen 30.11., 07.12., 14.12. und 21.12.2019 ganztägig (06:30 bis 18:30 Uhr) kostenlos benützt werden können. Des Weiteren können die Stadtbusse am 24.12.2019 und 31.12.2019 zu den vertraglich geregelten Betriebszeiten von 06:30 bis 12:30 Uhr ebenfalls kostenlos benützt werden.

Dadurch soll der öffentliche Nahverkehr für eine zukünftig vermehrte Nutzung beworben werden. Dazu ist die Außerkraftsetzung der geltenden Tarifordnung erforderlich.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 9:

Hafen Nord/Ost Grabenverfüllung entlang des S5-Dammes und Errichtung einer provisorischen Zufahrtsstraße Generalunternehmerleistungen Beauftragung

Berichterstatter: 2.Vbgm. Ing. Erwin Krammer MAS

Um die Verkehrssituation am Nordufer des Donauhafens Krems zu entschärfen, ist geplant, vom Osten her eine unbefestigte provisorische Zufahrt am Fuße der Böschung zur Schnellstraße 5 in Richtung des Betonwerks Lasselsberger zu errichten.

Für diese Maßnahme muss der dort befindliche Graben aufgeschüttet und verdichtet werden.

Das Projekt wird durch das Zivilingenieurbüro Retter & Partner Zivilingenieurbüro GmbH begleitet. Die Ausschreibung für die Generalunternehmerleistungen ergab als Best- bzw.

Billigstbieter die Firma Porr Bau GmbH, Hafenstraße 64, 3500 Krems mit einer geprüften Auftragssumme in Höhe von € 149.481,56 (netto).

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 10:

Neuerrichtung eines viergruppigen Kindergartens in der Mitterau

Berichterstatter: StR Sonja Hockauf-Bartaschek

Im Kindergartenjahr 2019/20 stieg die Zahl der aufgenommenen Kinder in den Kindergärten an die Kapazitätsgrenze, zusätzlich gibt es eine Warteliste.

Der zweigruppige Kindergarten Mitterau II soll durch einen zeitgemäßen viergruppigen Kindergarten ersetzt werden (+ 50 Plätze). Gleichzeitig soll in Zusammenarbeit mit dem Wohnbauträger GEDESAG der bestehende zweigruppige Kindergarten Lerchenfelder Hauptplatz ausgebaut und generalsaniert werden (+ 20 Plätze). Seitens des Landes wurde in einer kommissionellen Prüfung der Bedarf bestätigt.

Mit der Errichtung des viergruppigen Kindergartens Mitterau wird die Kremser Immobiliengesellschaft mbH&Co KG (KIG) beauftragt. Dieser Kindergarten soll auf dem Areal des derzeit öffentlichen Spielplatzes Mitterau-Park südlich des bestehenden Kindergartens Mitterau II entstehen. Der neue Kindergarten soll im Kindergartenjahr 2020/21 in Betrieb genommen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Nach Beendigung der Tagesordnungspunkte berichtet der Vorsitzende über folgende schriftliche Anfrage betreffend

- *„Transparente Politik – Kontrolle GEDESAG“ von den Gemeinderäten der KLS*

und kündigt die schriftliche Beantwortung an.